



SWISS CASINOS

Zürich, 10. Juni 2018

Medienmitteilung

Schweizer Volk sagt deutlich Ja zum neuen Geldspielgesetz

Swiss Casinos ist erfreut darüber, dass das Schweizer Stimmvolk das neue Geldspielgesetz sehr klar angenommen hat. Die Vorlage stellt den weltweit strengsten Schutz vor Spielsucht, Geldwäscherei und Betrug sicher. Und es stellt sicher, dass die Schweizer Spielbanken und Lotteriegesellschaften weiterhin jedes Jahr rund eine Milliarde Franken an AHV, Sport, Kultur und Soziales leisten.

Mit dem neuen Geldspielgesetz können die in der Schweiz konzessionierten Casinos ihre Spiele in Zukunft auch online anbieten. Das neue Gesetz weitet zudem die bewährte Prävention vor Spielsucht auch auf den Onlinebereich aus. Mit gezielten Zugangssperren werden ausländische Online-Geldspielanbieter, die ihre Spiele in der Schweiz illegal betreiben, zurückgebunden. Mit der Verbesserung des legalen und der Bekämpfung des illegalen Geldspiels wird der wachsende Schwarzmarkt eingedämmt.

Es ist wichtig, dass das neue Geldspielgesetz nun rasch in Kraft gesetzt wird. Damit wird sichergestellt, dass sowohl die AHV als auch die Bereiche Sport, Kultur und Soziales in Zukunft weiterhin aus Casino- und Lottereerträgen unterstützt werden können. Jedes Jahr werden mehr als 300 Millionen Franken in die AHV und über 600 Millionen an gemeinnützige Projekte überwiesen.

Die Swiss-Casinos-Gruppe engagiert sich stark für den Sport sowie soziale, kulturelle und touristische Projekte an allen ihren Standorten und nimmt ihre Verantwortung in der Vermeidung von Spielsucht und Geldwäscherei seit Jahren engagiert wahr. Dieses Engagement wird in den nächsten Jahren weitergeführt und täglich unter Beweis gestellt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Marc Baumann, CEO Swiss-Casinos-Gruppe

Telefon: +41 79 663 67 91, E-Mail: marc.baumann@scgroup.ch

Informationen zur Swiss-Casinos-Gruppe: Swiss Casinos Holding AG ist Alleinaktionärin der Swiss Casinos Spielbanken in Pfäffikon SZ, Schaffhausen und Zürich. An Swiss Casinos St. Gallen hält sie die Mehrheit (98%). Diese vier Casinos erzielten 2017 einen kumulierten Bruttospielertrag von 141.7 Millionen Franken. Davon flossen 68.8 Millionen Franken über die Spielbankenabgabe an die AHV und Kantone. Zudem besitzt das Unternehmen eine Minderheitsbeteiligung an der Grand Casino Kursaal Bern AG (31,5%). Das Beratungsunternehmen Swiss Casinos Services AG bietet eine umfassende Palette von Dienstleistungen für Planung, Bau und Betrieb von Spielbanken. Die Selnau Gastro AG betreibt das Restaurant GEORGE Bar & Grill im Penthouse des traditionsreichen Haus Ober in Zürich.